

## ADB-Artikel

**Schuberth:** *Johann Michael Heinrich S.*, zu Bamberg geboren am 19. October 1741 (nach anderer Angabe am 21. October 1742), † am 2. August 1807. Er machte seine Studien in Bamberg, war daselbst Capitular von St. Gangolph, zuletzt Dechant dieses Stifts, geistlicher und geheimer Rath, Syndikus und Fiskal. Schriften: „Diss. de origine et conditione ecclesiarum collegiatarum in genere et ecclesiae colleg. ad B. V. M. et S. Gangolphum in specie.“ Bamb. 1768, 4°; „Schatten und Licht an der sog. Beleuchtung derjenigen Einwürfe, welche einige Canonisten wider das Churbairische Sponsaliengesetz vom 29. Juli 1769 gemacht haben sollen.“ Teutschl. (Bamb.) im J. 1772, 4°; „Histor. Versuch über die geistliche und weltliche Staats- und Gerichtsverfassung. Ein Beytrag zur deutschen insonderheit ostfränkischen Geschichte.“ Erlang. 1790, 4°; Nachträge. Bamb. 1792; „Ueber das Schulwesen in den katholischen Staaten Deutschlands und die Nothwendigkeit eines allgemeinen Schuleninstituts nebst patriotischem Vorschlage und Wunsche.“ Bamb. 1801. Sie sind erfüllt von gutem Sinn für Staat und Kirche und Verständniß der Geschichte. Dazu Gelegenheitschriften.

### Literatur

Weidlich, Biogr. Nachr. III, 289. — Jäck, Pantheon Sp. 1045.

### Autor

v. Schulte.

### Empfohlene Zitierweise

, „Schuberth, Johann Michael Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1891), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---